



PRESSEMITTEILUNG

Der Landkreis nimmt Nachhaltigkeit verstärkt in den Fokus Landratsamt bündelt und koordiniert

Das Radverkehrskonzept, die Entwicklung eines Energienutzungsplans, Bürgerschaftsprojekte wie „Wittelsbacher Land blüht und summt“ oder Bildungs- und Kulturangebote – im Landkreis Aichach-Friedberg wird das Thema "Nachhaltigkeit" längst durch zahlreiche, engagierte Initiativen und Projekte gelebt. Viele Fachbereiche des Landratsamtes stehen seit Langem nicht nur für Klima- und Umweltschutz, sondern auch für Nachhaltigkeit. Um diese Herausforderung auf lokaler Ebene bestmöglich zu meistern und strategisch zu bündeln, hat der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie mit großer Mehrheit beschlossen, dieses Engagement durch ein Bekenntnis zur Agenda 2030 zu untermauern. Dazu gehört, im Rahmen des geförderten Projekts "Global Nachhaltige Kommune Bayern" (GNK), eine Nachhaltigkeitsstrategie auf den Weg zu bringen.

Landrat Dr. Klaus Metzger hat zu diesem Zweck Anfang Dezember für den Landkreis Aichach-Friedberg das Bekenntnis zur Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene unterzeichnet. Die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung ist ein globaler Plan zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten. Sie wurde im Jahr 2015 von den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen verabschiedet. Die 17 globale Ziele beziehen sich unter anderem auf die Bereiche Wirtschaft, Soziales, Umwelt, Gesundheit, Städtebau und Agrarpolitik. Angestrebt werden nachhaltiges Handeln und die gemeinsame Verantwortung in verschiedensten Lebens- und Arbeitsbereichen.

Während dafür international und national die Politik die Rahmenbedingungen setzt, muss die Umsetzung auf lokaler Ebene geschehen. Landrat Dr. Klaus Metzger freut sich über die breite Unterstützung durch den Beschluss: „Damit nehmen wir als Landkreis unsere Verantwortung deutlich



wahr und wollen unsere Arbeit in Zukunft noch stärker an den Nachhaltigkeitskriterien orientieren“.

Das Nachhaltigkeitsmanagement für den Landkreis wird im Landratsamt angesiedelt beim Sachgebiet Wirtschaftsförderung, Regionalmanagement, Klimaschutz, Tourismus. Die Leitung übernimmt Fatma Friedrich, die bisher in der Fachstelle für Klimaschutz tätig war. Die Unterzeichnung der Agenda-Resolution bedeutet für die Nachhaltigkeitsmanagerin Fatma Friedrich nun die Initialzündung zur Umsetzung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele. Sie betont: "Im Wittelsbacher Land gibt es eine Reihe von Akteuren, die sich bereits mindestens seit der Agenda 21 des Themas annehmen. Für unsere Nachhaltigkeitsstrategie, mit konkreten Zielen und Maßnahmen, wollen wir diese Initiativen bündeln und strategisch weiterentwickeln. Wichtig ist mir, möglichst jede und jeden im Landkreis, in Politik, Wirtschaft und der Bevölkerung, für diese Belange zu sensibilisieren."

Wer sich einbringen möchte, kann sich im ersten Schritt ab Anfang Februar an der Umfrage zur Nachhaltigkeit im Landkreis Aichach-Friedberg beteiligen.



Die Fäden für das Nachhaltigkeitsmanagement im Landkreis hat Landrat Dr. Klaus Metzger Fatma Friedrich in die Hand gelegt. (© Landratsamt Aichach-Friedberg, Wolfgang Müller)